



## Fachmesse Frühe Hilfen NRW

### 28. Oktober 2015

CongressCentrum Oberhausen

#### Fachmesse

am 28. Oktober 2015  
durchgängig von  
10:00 – 16:30 Uhr  
80 Fachaussteller

#### Themenspots

am 28. Oktober 2015  
parallel zum Messedialog  
12:00 Uhr, 13:30 Uhr, 15:00 Uhr  
9 Hotspots

 [Jetzt anmelden](#)

Die Bundesinitiative Frühe Hilfen hat wichtige Impulse zur Entwicklung der Frühen Hilfen gegeben. Netzwerke sind etabliert worden, Angebote mit Familienhebammen und Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen sowie mit Ehrenamtlichen sind ausgebaut worden. Aber auch vor und neben der Bundesinitiative Frühe Hilfen waren und sind Kommunen, freie Träger und andere Institutionen in Nordrhein-Westfalen fortlaufend im Arbeitsbereich der Frühen Hilfen aktiv. Es ist Zeit, das Erreichte zu zeigen und zu würdigen.

Im Sinne der Frühen Hilfen veranstalten wir nun aus diesem Grund eine interdisziplinär ausgerichtete Fachmesse, zu der alle, die an den Frühen Hilfen mitwirken, eingeladen sind. Sie soll als Bilanzveranstaltung nach drei Jahren Bundesinitiative fungieren und einen Ausblick auf 2016 geben. Die Fachmesse wird von kurzen Themenspots umrahmt.

Wir freuen uns, Sie als Besucher und als Fachaussteller am 28. Oktober 2015 begrüßen zu dürfen!

Ihre Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW

# Programm

Ab 9:30 Uhr

**Ankunft, Stehkafee**

10:00 Uhr

**Grußwort**

Ute Schäfer, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

10:30 Uhr

**Bilanz der Bundesinitiative Frühe Hilfen in NRW**

Désirée Frese, Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW

11:00 – 16:30 Uhr

**Messedialog**

Zeit zum Austauschen und Netzwerken auf der Fachmesse Frühe Hilfen  
Gesamtmoderation: Klaus Bellmund, Redakteur

## Themenspots Runde 1

1

12:00 – 12:30 Uhr  
Hotspot 1

**Partizipation in den Frühen Hilfen:  
Beteiligungsmöglichkeiten von Eltern**

Andrea Pankow, Stadt Hürth  
Dr. Remi Stork, Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.  
Moderation: Anja Henkel, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen Bonn

2

12:00 – 12:30 Uhr  
Hotspot 2

**Kinder mit Behinderungen als Zielgruppe der Frühen Hilfen**

Birgit Weyergraf, Interessengemeinschaft freiberuflich und/oder präventiv tätiger Kinderkrankenschwestern e.V.  
Nicole Baden, Interdisziplinäre Frühförderstelle Lüdinghausen/Vereinigung für interdisziplinäre Frühförderung (VIFF e.V.)  
Melanie Korus, Aufsuchende Elternberatung Dortmund  
Moderation: Dr. Christina Günther, Institut für soziale Arbeit e.V., Münster

3

12:00 – 12:30 Uhr  
Hotspot 3

**Einbindung von Vätern in die Frühen Hilfen**

Marcel Maus, Caritasverband für die Stadt Bonn e.V., esperanza Väterberatung  
Hans-Georg Nelles, Väter in Köln e.V.  
Moderation: Klaus Bellmund

## Themenspots Runde 2

4

13:30 – 14:00 Uhr  
Hotspot 4

### **Unterstützungsangebote von Familienhebammen und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen – ein Erfolgsmodell Früher Hilfen**

Ilona Renner, Nationales Zentrum Frühe Hilfen  
Jennifer Jaque-Rodney, Einsatzkoordinatorin der Familienhebammen/  
Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen in Mülheim a.d.Ruhr  
Elfriede Zoller, Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland e.V.  
Moderation: Pilar Wulff, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen Dortmund

5

13:30 – 14:00 Uhr  
Hotspot 5

### **Der Pädiaterbogen des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen**

Dr. Michael Barth, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Uniklinik Freiburg  
Dr. Burkhard Lawrenz, Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte e.V.,  
Westfalen  
Moderation: Klaus Bellmund

6

13:30 – 14:00 Uhr  
Hotspot 6

### **Monetarisierung des Ehrenamtes – ein Thema für die Frühen Hilfen?**

Andrea Multmeier, Der Paritätische Landesverband NRW e.V.  
Ulrike Hamburg-Krebs, wellcome Landeskoordination Nordrhein-Westfalen  
Moderation: Kathrin Lassak, Institut für soziale Arbeit e.V., Münster

## Themenspots Runde 3

7

15:00 – 15:30 Uhr  
Hotspot 7

### **Einbindung von Hebammen in das Netzwerk Frühe Hilfen**

Barbara Blomeier, Landesverband der Hebammen NRW  
Christa Stemmermann, Familienhebamme Oberhausen  
Moderation: Dr. Silke Karsunky, LWL-Landesjugendamt Westfalen

8

15:00 – 15:30 Uhr  
Hotspot 8

### **Parallelstrukturen vermeiden – Integrierte Gesamtkonzepte kommunaler Prävention**

Dr. Heinz-Jürgen Stolz, Koordinierungsstelle „Kein Kind zurücklassen!  
Kommunen in NRW beugen vor“, Institut für soziale Arbeit e.V., Münster  
Christoph Gilles, LVR-Landesjugendamt Rheinland  
Anke Backer, Leiterin des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes im  
Gesundheitsamt Oberhausen  
Moderation: Klaus Bellmund

9

15:00 – 15:30 Uhr  
Hotspot 9

### **Frühgeburten: Entwicklungen und Möglichkeiten der Prävention und Unterstützung**

Dr. Angela Kribs, Uniklinik Köln  
Dr. Thomas Bärtling, Berufsverband der Frauenärzte e.V., Nordrhein  
Tanja Deldicque, Familienkinderkrankenschwester Stadt Düren  
Moderation: Wolfgang Werse, Landeszentrum Gesundheit NRW

Im Internet unter [fruehehilfen.flowconcept.de](http://fruehehilfen.flowconcept.de)

## **Ansprechpartner für Fragen zum Tagungsprogramm oder zur Teilnahme**

Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW, Désirée Frese  
Telefon: 0211 837-2769, [desiree.frese@mfkjks.nrw.de](mailto:desiree.frese@mfkjks.nrw.de)

## **Ansprechpartner zu Fragen der Anmeldung und Organisation Organisationsbüro**

flowconcept Agentur für Kommunikation GmbH, Hans-Jörg Roth  
Telefon: 05231 45840-22, [fruehe-hilfen@flowconcept.de](mailto:fruehe-hilfen@flowconcept.de)

Anmeldung bis  
zum 12.10. im  
Internet unter  
[fruehehilfen.  
flowconcept.de](http://fruehehilfen.flowconcept.de)

## **Kosten**

Die Tagung inklusive Verpflegung (Kaffee, Tee, Tagungsgetränke, Mittagsimbiss) ist kostenfrei.

Die Anerkennung der Fachmesse Frühe Hilfen als Fortbildungsveranstaltung für Hebammen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen und Ärzte wurde beantragt.

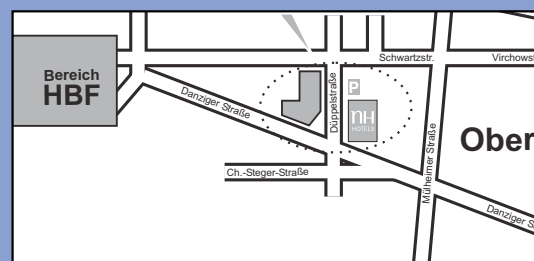
 **Jetzt anmelden**

## Veranstaltungsort

CongressCentrum Oberhausen  
Luise-Albertz-Halle  
Düppelstraße 1  
46045 Oberhausen

### **Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Vom Hauptbahnhof Oberhausen ist das CongressCentrum Oberhausen zu Fuß in nur drei Minuten erreichbar.



### **Anfahrt mit dem Pkw**

Aus Richtung Essen/Dortmund folgen Sie der A40 bis zur Abfahrt Mülheim-Styrum. Biegen Sie an der Ampel rechts ab auf die Mülheimer Straße (B223). An der Kreuzung Schwartzstraße biegen Sie links ab und wieder links in die Düppelstraße. Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus des gegenüberliegenden NH-Hotels.

## Veranstalter:

Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen  
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur  
und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen  
Haroldstraße 4, 40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211 837-02  
[info@mfkjks.nrw.de](mailto:info@mfkjks.nrw.de)  
[www.mfkjks.nrw.de](http://www.mfkjks.nrw.de)

## Fachtagungsbüro:

flowconcept  
Agentur für Kommunikation GmbH  
Bad Meinberger Straße 1  
32760 Detmold  
Telefon: 05231 45840-22  
[fruehe-hilfen@flowconcept.de](mailto:fruehe-hilfen@flowconcept.de)  
[www.flowconcept.de](http://www.flowconcept.de)

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

## A

aid infodienst e.V.

## B

BAG Familienerholung

Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ), LV Westfalen-Lippe

Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland (BeKD) e.V.

Bundesarbeitsgemeinschaft Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

## C

Caritasverband für das Bistum Essen e.V.

Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V.

## D

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband NRW e.V.

donum vitae Landesverband NRW

donum vitae NRW Pränataldiagnostik Düsseldorf

## F

Fachstelle für sozialraumorientierte Armutsbekämpfung/NRW.ProjektSoziales

## G

ginko Stiftung für Prävention

## I

Innovationsprojekte der LAGen der Familienbildung NRW e.V.

InSTEP Weiterbildungsinstitut

Institut für soziale Arbeit e.V.

Interessengemeinschaft freiberuflich und/oder präventiv tätiger  
Kinderkrankenschwestern e.V. (IG Kikra)

## L

LAG der SPZs in NRW/Sozialpädiatrisches Zentrum Königsborn

LVR-Landesjugendamt Rheinland

LWL-Landesjugendamt Westfalen

Landesverband der Hebammen NRW

## M

MFKJKS/Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen

MGEPA NRW/Landeszentrum für Gesundheit NRW

## N

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

## P

PAT – Mit Eltern Lernen gGmbH

Prager Eltern-Kind-Programm (PEKiP)

pro familia Landesverband NRW e.V.

## S

Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e.V.

Stiftung See You in Kooperation mit dem Deutschen Caritasverband

## V

VIFF e.V.

## W

wellcome Landesbüro NRW



## Kommunale Fachaussteller

### Aachen

Frühe Hilfen/Kinderschutz in der StädteRegion Aachen

Gesundheitsamt der StädteRegion Aachen

### Bielefeld

Netzwerk Frühe Hilfen Bielefeld

### Bochum

Frühe Hilfen Bochum

Sozialdienst kath. Frauen e.V., OV Bochum

### Bonn

Frühe Hilfen Bonn – Das Netzwerk für Vater, Mutter, Kind

Bunter Kreis Rheinland

### Castrop-Rauxel

„Frühe Hilfen – gemeinsam gestalten“ Castrop-Rauxel

### Coesfeld

Bunter Kreis Münsterland e.V.

### Detmold

Kreis Lippe, Familienfreundlicher Kreis und Frühe Hilfen

### Dortmund

Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Dortmund Hörde

Frühe Hilfen in Dortmund

## [Duisburg](#)

Frühe Hilfen Duisburg  
sankt-josef kinder-, jugend- und familienhilfe gGmbH, Duisburg  
KipE Duisburg und PHG Duisburg  
Evangelisches Bildungswerk im Kirchenkreis Duisburg  
Haus im Hof, Duisburg  
Evangelische Beratungsstelle Duisburg/Moers

## [Düren](#)

Frühe Hilfen Stadt Düren

## [Düsseldorf](#)

Frühe Hilfen Düsseldorf – Programm „Zukunft für Kinder“  
Deutscher Kinderschutzbund e.V., OV Düsseldorf

## [Erkrath](#)

Sozialdienst Kath. Frauen und Männer Erkrath e.V., Frühe Hilfen und Beratung für Familien

## [Essen](#)

Ärztliche Beratungsstelle gegen Vernachlässigung und Misshandlung von Kindern e.V. –  
Schreikindambulanz, Essen

Frühe Hilfen Essen

## [Euskirchen](#)

Frühe Hilfen Kreis Euskirchen

## [Gelsenkirchen](#)

Familienförderung Gelsenkirchen

## [Gladbeck](#)

Stadt Gladbeck

## [Hagen](#)

Frühe Hilfen Hagen

## [Herford](#)

Der Herforder Weg, Frühe Hilfen – gut für Familien

## [Höxter](#)

Frühe Hilfen Kreis Höxter

## [Hürth](#)

Frauenforum Brühl-Hürth e.V.

## [Köln](#)

Frühe Hilfen – Stadt Köln

Gesundheitsamt Köln

Väter in Köln e.V.

## [Leverkusen](#)

Frühe Hilfen Leverkusen

## [Lippstadt](#)

Sozialdienst Katholischer Frauen e.V., Lippstadt und Hagen

## [Marl](#)

Jugendamt Marl – MarlerKinderNetz – MarleKiN

## [Mülheim a. d. Ruhr](#)

Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen in Mülheim a. d. Ruhr/Mülheimer Gesellschaft  
für soziale Stadtentwicklung

## [Oberhausen](#)

Stadt Oberhausen, Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen

PTZ GmbH, Eltern-Kind-Gruppe „Heldennest“

Wellcome Oberhausen/Kath. und Ev. Familienbildungsstätten

Frühe Begleitung am Familienzentrum Alsbachtal

Frauen beraten/donum vitae, MH/OB e.V. Konfliktberatungsstelle für Schwangere und ihre Partner

## [Siegen](#)

Familienbüro Siegen

## [Steinfurt](#)

„Im Westen richtig gut“ – Frühe Hilfen Kreis Steinfurt

## [Viersen](#)

donum vitae Viersen e.V. Schwangerschaftskonfliktberatung und Schwangerenberatung

Netzwerkkoordinatoren im Kreis Viersen

## [Warendorf](#)

Frühe Hilfen Kreis Warendorf

## [Witten](#)

Frühe Hilfen Witten